

# Anklage gegen kurdischen Aktivisten

**Karlsruhe.** Die Bundesanwaltschaft hat einen kurdischen Aktivisten wegen Mitgliedschaft in einer »terroristischen Vereinigung im Ausland« angeklagt. Wie die Behörde in Karlsruhe am Donnerstag mitteilte, legt sie dem türkischen Staatsbürger zur Last, seit 2019 als Gebietsverantwortlicher die Aktivitäten der in der BRD verbotenen Arbeiterpartei Kurdistans (PKK) in Hessen sowie in Teilen des Saarlands, in Rheinland-Pfalz sowie Baden-Württemberg koordiniert zu haben. Unter anderem soll er Spendensammlungen beaufsichtigt und mehr als 900.000 Euro an die PKK weitergeleitet haben. Der Mann ist in Untersuchungshaft. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/416261.anklage-gegen-kurdischen-aktivisten.html>*